

Niederschrift zur öffentlichen Einwohnerversammlung

Sitzungstermin: Dienstag, den 07.10.2008

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Detlev Brüggemann

Anwesende Politiker

Frau Helga Schlichtherle CDU Bürgervorsteherin

Protokollführer/-in

Frau Inka Backer

16 Einwohnerinnen und Einwohner.

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.09.2008 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Sitzung ist öffentlich. Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Bürgermeisters
 - 2.1. Projekt "Aktiv im Alter"
 - 2.2. Investitionen 2008 und 2009
 - 2.3. Nachtragshaushaltsplan 2008
 - 2.4. Nachfolge EDEKA-Markt

- 2.5. Ev. - Luth. Kindergarten Appen
- 2.6. Sanitärräume Grundschule
- 2.7. Polizeistation Appen
- 2.8. Deponie
- 2.9. Neuwahl Seniorenbeirat
- 3. Aussprache
- 4. Anregungen und Vorschläge
 - 4.1. Bio-Markt Appen
 - 4.2. Straßenreinigung
 - 4.3. AktivRegion
 - 4.4. Fahrbahnmarkierung Schäferhofweg
 - 4.5. Einladung Einwohnerversammlung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung und Eröffnung

Die Bürgervorsteherin, Frau Schlichtherle, begrüßt die Anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner und eröffnet die diesjährige Einwohnerversammlung der Gemeinde Appen.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters

zu 2.1 Projekt "Aktiv im Alter"

Der Bürgermeister stellt die Tagesordnung vor und weist die Zuhörer darauf hin, dass sie unter dem Tagesordnungspunkt 4 die Möglichkeit haben, Anregungen und Vorschläge vorzubringen. Dann übergibt er das Wort der Bürgervorsteherin.

Frau Schlichtherle berichtet, dass die Gemeinde Appen für das Projekt „Aktiv im Alter“ eine Zuweisung in Höhe von bis zu 10.000 € erhalten hat. Sie und der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Herr Wilms, haben an einer Kick-off-Veranstaltung vom 1. – 2.10.2008 in Berlin teilgenommen. Aus dem Land Schleswig-Holstein haben nur 3 Kommunen eine Zuweisung

erhalten. Auf Bundesebene sind 50 Kommunen bezuschusst worden. Sie erläutert ausführlich einige der möglichen Projekte, deren Umsetzung erforderlich ist, um die finanziellen Mittel zu erhalten. Es handelt sich dabei nicht nur um Projekte, die die Senioren betreffen, sondern um Projekte, die durch Senioren veranlasst werden müssen. So kann ein Teil der Zuweisung auch durchaus für die Kinder- oder Jugendarbeit verwendet werden. Federführend für diese Projekte ist der Seniorenbeirat, wobei dieser Unterstützung durch die Verwaltung, Frau Klemm, erhalten wird.

zu 2.2 Investitionen 2008 und 2009

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde Appen im Jahr 2008 insbesondere in den Erweiterungsbau der Feuerwache investiert hat. Für den Erweiterungsbau sind Kosten von ca. 300.000 € entstanden. Weiter wurde für die Feuerwehr ein neues Fahrzeug in Auftrag gegeben, welches Kosten in Höhe von ca. 320.000 € verursacht.

Die vorgesehene Sanierung der Schmutzwasser- und Oberflächenwasserleitungen in der Straße Im Wiesengrund wurde verschoben, bis die gemeindlichen Gremien entschieden haben, ob eine Ausbaubeitragssatzung erlassen werden soll. Die Maßnahme könnte dann für den Straßenbereich über einen Ausbaubeitrag abgerechnet werden.

Auch die Sanierung des Oberflächenwasserkanals in der Gärtnerstraße in Verbindung mit einer Erweiterung des Gehweges auf der Seite der Kreissparkasse ist zunächst noch verschoben worden.

Die für das Jahr 2009 vorgesehene und geplante größere Kanalbaumaßnahme in der Lindenstraße wird verschoben, da noch nicht abschließend geklärt ist, ob die Erschließung des Grundstückes Martens im Bereich Lindenstraße / Jahrenheidsweg erfolgen wird.

Dafür soll die dringend erforderliche Sanierung der Oberflächenentwässerung in der Straße Moorweg vorgezogen und durchgeführt werden.

zu 2.3 Nachtragshaushaltsplan 2008

Der Bürgermeister berichtet, dass der I. Nachtrag für das Jahr 2008 vorliegt und seit mehreren Jahren wieder mit einem ausgeglichenen Verwaltungshaushalt abschließt. Aufgrund höherer Gewerbesteuererinnahmen konnte der Ausgleich erreicht werden; eine Zuführung vom Vermögenshaushalt ist somit nicht erforderlich.

zu 2.4 Nachfolge EDEKA-Markt

Herr Brüggemann teilt mit, dass der EDEKA-Markt zum Jahresende 2008 in der Gemeinde Appen schließt (aktuelle Anmerkung vom 10.10.2008: Die Schließung erfolgt bereits zum 31.10.2008). Es zeichnet sich jedoch ab, dass es Interessenten für eine Übernahme gibt. Ein erstes Gespräch mit dem Bürgermeister und dem Interessenten findet am 9.10.2008 statt.

zu 2.5 Ev. - Luth. Kindergarten Appen

Zum neuen Kindergartenjahr am 1.8.2008 ist eine siebte Gruppe im Kindergarten eröffnet worden. Aufgrund der großen Nachfrage nach Krippenplätzen musste eine Lösung gesucht werden. Die bisherige Dienstwohnung beim Kindergarten wird nun von einer Wohnung zu Gruppenräumen umgebaut. Dafür entstehen Kosten in Höhe von ca. 140.000 €. Nach Abschluss der Umbaumaßnahmen stehen dann 10 Krippenplätze zur Verfügung, benötigt werden bis zum Jahr 2013 allerdings etwa 40 bis 50 Krippenplätze.

zu 2.6 Sanitärräume Grundschule

In den Sommerferien wurden die WC-Anlagen der Grundschule erneuert. Für diese Maßnahme sind Kosten in Höhe von ca. 100.000 € entstanden.

zu 2.7 Polizeistation Appen

Seit dem 1. Oktober 2008 ist die Polizeistation Appen für ein Jahr mit einem neuen Leiter, Herrn Matthias Funk, besetzt, so dass die bisherige Organisationsstruktur noch beibehalten wird. Ab 1.10.2009 besteht die Möglichkeit, dass die bisher „eigenständige“ Station in Appen zu einer Außenstelle des Reviers Pinneberg umgewandelt wird.

zu 2.8 Deponie

Zur Deponie berichtet der Bürgermeister, dass diese bereits seit Jahren durch den Betreiber abgedeckt und gesichert wird. Bisher ist die Hälfte der Deponie abgedeckt, für die andere Hälfte hat der Betreiber eine Fristverlängerung erhalten. Die Deponie wird nicht mehr betrieben. Lediglich der Recyclingplatz ist noch offen. Die dortigen Ablagerungen werden regelmäßig abgefahren und entsorgt. Die in den letzten Wochen und Monaten wahrgenommene Geruchsbelästigung entsteht durch das Umschichten der Kompost- und Grünabfälle. Aufgrund von erheblichen Übermengen hat das Landesamt weitere Annahmen von Kompost und Grünabfällen untersagt. Seit September 2008 sind daher keine Anlieferungen mehr möglich. Der neue Geschäftsführer, Herr Reichel, hat dem Bürgermeister gegenüber seine Bereitschaft erklärt, an der nächsten Sitzung des Umweltausschusses im November 2008 teilzunehmen und bestehende Fragen hinreichend zu beantworten.

Auf Nachfrage bestätigt der Bürgermeister, dass das Landesamt nunmehr regelmäßige Kontrollen vornimmt.

zu 2.9 Neuwahl Seniorenbeirat

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass am 23. Oktober 2008 die Neuwahl des Seniorenbeirates stattfindet und noch Bewerber gesucht werden.

zu 3 Aussprache

Eine Aussprache wird von den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern nicht gewünscht.

zu 4 Anregungen und Vorschläge

zu 4.1 Bio-Markt Appen

Frau Dr. Bergmann vertritt die Auffassung, dass in der Gemeinde Appen ein Bio-Markt eröffnen sollte, da sich in der näheren Umgebung kein derartiger Markt befindet. Dazu führt der Bürgermeister aus, dass die Gemeinde keinen Einfluss darauf hat, welche Artikel der künftige Marktbetreiber anbietet.

zu 4.2 Straßenreinigung

Von Herrn Fuhrmann wird angeregt, auf den jährlichen Hinweis auf die Verpflichtung des Winterdienstes zu verzichten, da seiner Auffassung nach die Verpflichtung von nur wenigen Grundstückseigentümern umgesetzt wird. Um Kosten und Aufwand zu sparen, sollte auf derartige Hinweise künftig verzichtet werden.

Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass sehr viele Grundstückseigentümer der Verpflichtung nicht nachkommen. Eine Überprüfung durch die Verwaltung ist allerdings nicht möglich. Der Verwaltung bleibt lediglich die Möglichkeit, im Rahmen des allgemeinen Hinweises auf die Verpflichtung hinzuweisen.

Auch die durch die Grundstückseigentümer vorzunehmende Knickpflege und Straßenreinigung wird nicht in dem Umfang wahrgenommen, wie es sein sollte. Die Amtsverwaltung wird daher die betreffenden Grundstückseigentümer eventuelle gezielt anschreiben.

zu 4.3 AktivRegion

Herr Fitzner erkundigt sich, ob die Gemeinde Appen Mitglied in der AktivRegion ist und welche Maßnahmen aus der Gemeinde Appen Berücksichtigung finden. Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass bisher nur der Schäferhof mit seiner geplanten Maßnahme zur Errichtung eines Naturerlebnisraumes im Maßnahmenkatalog berücksichtigt ist.

zu 4.4 Fahrbahnmarkierung Schäferhofweg

Herr Fuhrmann weist darauf hin, dass bereits seit Monaten die Fahrbahnmarkierung im Schäferhofweg und dort insbesondere im Bereich des Überweges fehlt.

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass, sollten bis zum 10.10.2008 die vom Kreis Pinneberg zu erledigenden Arbeiten nicht durchgeführt sein, der Bauhof den Auftrag erhält, dort tätig zu werden (aktuelle Anmerkung: Die Markierung wurde am 9.10.2008 aufgebracht).

zu 4.5 Einladung Einwohnerversammlung

Frau Kaufmann regt an, künftig auch den Vereinen und Verbänden eine Einladung zur Einwohnerversammlung zuzusenden.

Herr Scholz erkundigt sich, ob die Bundeswehr eine gesonderte Einladung erhält. Die Frage wird vom Bürgermeister verneint und auf die Bekanntmachung in der Presse und in den Bekanntmachungskästen verwiesen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.10.2008

Helga Schlichtherle

Inka Backer